

Das european centre for creative economy (ecce) dient dem Ausbau und der Unterstützung der Kultur und Kreativwirtschaft auf kommunaler, nationaler und internationaler Ebene. Der **KREATIVCAMPUS.RUHR** ist sowohl Plattform als auch Experimentierraum und soll den praktischen Mehrwert für KünstlerInnen und Kreative regional sowie europaweit erhöhen, die Vernetzung und Kollaborationen über Einzelveranstaltungen hinaus ermöglichen und auf das Ruhrgebiet als kulturellen und künstlerischen Möglichkeitsraum in Europa aufmerksam machen. Im Rahmen des **KREATIVCAMPUS.RUHR** werden europäische Koproduktionen im Ruhrgebiet initiiert und gefördert. Hierzu werden Residenzen an professionell arbeitende regionale und europäische KünstlerInnen, die gemeinsam an einem künstlerischen Projekt arbeiten, vergeben.

Mit den Residenzen bietet der **KREATIVCAMPUS.RUHR** KünstlerInnen oder Künstlerkollektiven (regional/EU) die Möglichkeit 3-5 Monate lang ihre kreative Arbeit gemeinsam am Kreativstandort Ruhr auszuüben. Weitere Informationen: [www.e-c-c-e.com](http://www.e-c-c-e.com)

**Wir suchen ab dem 01.11.2020 zwei MentorInnen zur professionellen Betreuung der internationalen KünstlerInnen-Residenzen im Rahmen des Kreativcampus.Ruhr.**

Gesucht wird jeweils eine Person für die Bereiche 1.) Tanz/Sound/Augmented Reality und 2.) Installation/Video/Performance, auch multimedial).

Die Leistung umfasst insgesamt pro Person 15 Tage in freier Mitarbeit, davon 5 Tage im Zeitraum von November 2020 bis Dezember 2020 und 10 Tage von Januar bis März 2021.

Als MentorIn für die KünstlerInnen betreuen Sie 1:1 die regionalen als auch europäischen KünstlerInnen im Ruhrgebiet, unterstützen dabei Kontakte aufzubauen, transdisziplinäres Wissen zu erlangen und neue Inspiration zu bekommen.

Unternehmungen, um die regionale Kultur- und Kunstlandschaft vor allem den europäischen KünstlerInnen zu präsentieren, sind neben der Betreuung vor Ort ein wichtiger Aspekt. Durch Werkbesprechungen im Atelier/Produktionsstandort werden darüber hinaus die jeweiligen künstlerischen Positionen reflektiert sowie ein Austausch über die inhaltliche Arbeit angestoßen, um das Endergebnis der gemeinsamen Koproduktionen zu fokussieren und den Mehrwert des künstlerischen Prozess für die beteiligten KünstlerInnen zu unterstützen.

Die folgenden vier internationalen Residenzen wurden von einer Jury ausgewählt und zur Förderung durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW empfohlen:

<u>It's not my responsibility to get famous</u>	(Tanz)
<u>Aquateque</u>	(Sound / Augmented Reality)
<u>Momentum of a Crisis</u>	(Installation / Video / Performance)
<u>Why Not? Super Sonic Storytelling</u>	(multimediale Performance)

## **Ihr Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen:**

- ❖ Professionelle Betreuung der KünstlerInnen (regional/EU) an ihren Residenzorten im Ruhrgebiet
- ❖ Fachliche Auseinandersetzung mit der Konzeption des künstlerischen Werks, das am Ende einer jeden Koproduktion als Ergebnis der internationalen Jury präsentiert werden soll.
- ❖ Reflexion und Analyse der künstlerischen Positionen.
- ❖ Kollegialer Austausch auf künstlerischem Niveau, gemeinsame Besprechung von Zielen während des Arbeitsprozesses, Unterstützung bei Barrieren und organisatorischen Problemstellungen.
- ❖ Durchführung von Aktivitäten, die die Kommunikation zwischen den KünstlerInnen aller vier Residenzen fördern und ein Netzwerken auch über den Projektzeitraum nachhaltig ermöglichen.
- ❖ Exkursionen zu Orten, die die regionale Kunst- und Kulturlandschaft repräsentieren und den Kontakt zu weiteren KünstlerInnen und Kulturschaffenden aus dem Ruhrgebiet ermöglichen.
- ❖ Entwicklung und Unterstützung bei kommunikativen Strategien im Rahmen der Residenzen und nach deren Laufzeit.
- ❖ Kommunikation und regelmäßiger Austausch mit ecce, um die Entwicklungen der Residenzen zu besprechen und ggf. zu modifizieren.
- ❖ Erstellen eines Berichts über die geleisteten Arbeiten und deren Auswirkungen auf die Koproduktionen anhand der gemeinsam im Vorfeld festgelegten Ziele.
- ❖ Teilnahme an der Präsentation der künstlerischen Koproduktionen im Rahmen der zweiten Jurysitzung (25.03.2021) und an der Awardverleihung am folgenden Tag.

Ein Briefinggespräch mit ecce zur gemeinsamen Besprechung der Aufgaben und Ziele wird vor Beginn der Tätigkeit stattfinden.

Sie wohnen idealerweise im Ruhrgebiet und sind fachlich im Bereich der Kunst und Kultur sowohl regional als auch international tätig, gehen selbst einer künstlerischen Tätigkeit nach oder arbeiten interdisziplinär an diesen relevanten Schnittstellen. Sie verfügen über Kenntnisse in der Vermittlung von komplexen Sachverhalten, sind organisationsstark und kontaktfreudig und haben ein sicheres und proaktives Auftreten. Sie arbeiten zielorientiert sowie auch lösungsorientiert, können bei Konflikten konstruktiv steuern und haben eine hohe Affinität zum Netzwerken und verfügen über Kontakte in die Kunst-, Kultur- und Kreativszene im Ruhrgebiet. Einwandfreies Deutsch und sicheres Englisch setzen wir ebenso voraus wie den sicheren Umgang mit neuen Medien, die eine laufende Kommunikation und Interaktivität auch digital ermöglichen.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte per mail bis zum **23.09.2020** an Matthias Schliewe: [schliewe@e-c-c-e.com](mailto:schliewe@e-c-c-e.com)